

hörbranz

aktiv

Aktuelles aus unserem Ortsgeschehen

Ausgabe 187 | März 2012

5 Wochenmarkt | 6 Fasching | 10 e5-Bericht | 14 Kindergärten | 21 Elternverein
23 Musikverein | 26 Lebenshilfe | 27 Sozialsprengel Leiblachtal | 28 Elternberatung



Der Frühling wird schon sehlichst erwartet.

Redaktionsschluss

für das Heft 188 - April 2012
ist der **11. März 2012**

Wichtig für Ihre Berichte:

- Texte und Bilder als getrennte Dateien in einer E-Mail senden (wenn möglich)
- Texte als Word-Doc oder PDF
- Bilder als jpg, tif, eps oder bmp
- Achten Sie auf eine ausreichende Größe ihrer Bilder (mindestens 1200 Pixel Breite)

Ihre Beiträge senden Sie am besten per E-Mail an othmar.jochum@hoerbranz.at

Impressum:
Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hörbranz
Redaktion: Bürgermeister Karl Hehle
Gestaltung: Othmar Jochum
Auflage: 3100 Stück, für alle Haushalte kostenlos
Druck: Druckerei Thurnher GmbH, Rankweil / Bregenz
Papier: Cyclus Print, 100 % Altpapier

Inhalt

Gemeinde	■
Gemeindeball 2012	4
Wochenmarkt	5
Förderungen	5
Nacht der Lehre	5
Bürgermeisterabsetzung	6
Faschingsumzug	7
Öffentliche "Fragestunde"	8
Mütterverschlaufpause	9
Flur- und Seeuferreinigung	9
e5-Bericht	10
Fahrrad-Wettbewerb	10
Kundmachung	11
Umweltausschuss	11
Spiel- und Freiraumkonzept	12
Neue Mitarbeiterinnen	13
Fundamt	13
Bildung	■
Kindergarten Brantmann	14
Kindergarten Dorf	15
Kindergarten Ziegelbach	16
Kindergarten Unterdorf	16
Mittelschule	17
Musikschule	17
Vereine	■
Seniorenbund	18
FC Hörbranz	19
Bienenzuchtverein	19
Tischtennisclub	20
Elternverein	21
Hundesportverein	22
Musikverein	23
AC Hörbranz	24
Seniorenbund	25
Soziales	■
Lebenshilfe	26
Sozialsprengel	27
Elternberatung	28
Wirtschaft	■
Firmenvorstellung - Manuela Gahler-Poschenrieder	29
Firmenvorstellung - Sonja Rüscher	29
Unternehmerbörse	30
Dies & Das	■
Integra	31
Stellenausschreibung Terminkurier	31
Aus der Geschichte	32
Wir gratulieren ... / Wir trauern ...	34
Serviceseite Soziales	36
Termine	38



Bürgermeister Karl Hehle

Liebe Hörbranznerinnen, liebe Hörbranzner!

Mit dem Funkensonntag und der in unserer Gemeinde intensiv gelebten Tradition des Funkenfeuers verbinden wir gleich mehrere Übergänge, wir beenden den Fasching und beginnen die Fastenzeit, wir vertreiben den Winter und begrüßen gleichzeitig den Frühling.

Unsere Funkenzünfte tragen mit ihren Bemühungen rund um den Funkensonntag zum lebendigen Dorfgeschehen und dem Erhalt von Jahrhunderten alten Traditionen bei.

Dafür danke ich allen Organisatoren und Helfern sehr herzlich!

Kronenareal

Leider wollen die derzeitigen Pächter vom Gasthaus KWZO ihren Vertrag vorzeitig beenden und die Gemeinde ist auf der Suche nach neuen Betreibern. Aufgrund der Inserate haben sich einige Interessenten gemeldet, allerdings haben nur wenige ein konkretes Konzept vorgelegt. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass wir Ihnen bald geeignete neue Pächter für unser Dorfgasthaus vorstellen können.

Wir haben die Arbeit von Dominic Legay und Gerald Hutter mit ihrem Team sehr geschätzt und bedauern, dass der Vertrag auf ihren Wunsch vorzeitig beendet wird. Gleichzeitig hoffen wir auf einen guten Übergang und wünschen dem Team das Beste für ihre Zukunft.

Auch baulich sind im Kronenareal einige Veränderungen geplant. Im Obergeschoss des Gasthauses wird das historische Archiv, sowie Teile des Verwaltungsarchivs der Gemeinde neue Räumlichkeiten finden. Die vorgesehenen Arbeiten wurden bereits vergeben und sollen demnächst ausgeführt werden.

Die Räumlichkeiten der Polizei müssen dringend saniert und adaptiert werden. Die Planungen dazu werden demnächst ausgeschrieben, die Arbeiten sind ebenfalls für heuer geplant. Gleichzeitig wird die Fassade erneuert und energetisch auf den aktuellen Stand gebracht.

Landschaftsreinigung

Am Samstag, den 24. März 2012 findet die Seeufer- und Flurreinigung statt. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr bei der Feuerwehrgarage in Hörbranz. Als Dank für alle Teilnehmer spendiert die Gemeinde nach der Landschaftsreinigung im Gasthaus Austria das schon traditionelle Gulasch. Nähere Informationen finden Sie im vorliegenden Heft.

Ich freue mich auf viele fleißige Helferinnen und Helfer!

Karl Hehle
Bürgermeister

Gemeindeball 2012 Die wilden 70er

Retro, Glitzer und bunte Farben – die 70er waren zu Gast im Hörbranzer Leiblachtal. Beim traditionellen Gemeindeball tanzten Gäste aus nah und fern zur Musik von den „Blue Nights“. An der Retro Bar sorgten sich Gemeindebedienstete um trockene Kehlen, während das KZWO für die Kulinarik zuständig war. Im, vom Bauhof im 70er Jahre Look geschmückten Eingang zum Saal, traf man sich nicht nur auf einen Drink, sondern auch zur Begutachtung der Diashow. „Wir machen Bilder von den Gästen, die dann direkt auf die Wand projiziert werden“, so Daniela Spritzendorfer, Hauptorganisatorin des Balls. Auch im Vorraum wurde fleißig auf den Hula-Hoop Wettbewerb trainiert, der zu späterer Stunde über die Bühne ging. Dabei hieß es sein Können im Reifen zu beweisen und möglichst lange damit die Hüften zu bewegen. Für die besten Hula-Hoop Tänzerinnen gab es eine feine Torte mit 70er Dekor.

Kindergarde und Prinzenpaar mit dabei

Auch die Kindergarde und das Hörbranzer Prinzenpaar mit Gefolge beehrten den Gemeindeball. Die jungen TänzerInnen führten unter anderem einen Showtanz auf und begeisterten das Publikum. Die Leiblachtaler Schalmeln sorgten, neben der Laientanzgruppe Showdancers 41, ebenso für gute Stimmung. „Highlight ist wie jedes Jahr die Mitternachtsshow an der einige Gemeindevertreter und viele Leute aus der Bevölkerung teilnehmen“, freut sich Spritzendorfer. Bis in die späten Nachtstunden wurde im Leiblachtal unter dem Motto „Die wilden 70er“ getanzt und das Flair genossen. Bericht: Daniela Lais



Wochenmarkt – Die neue Saison beginnt

Am 10. März 2012 startet wieder der Wochenmarkt auf dem Dorfplatz. Wie gewohnt jeden Samstag von 8 – 12 Uhr.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um frisch und regional einzukaufen.

Bericht: Redaktion



Förderungen der Gemeinde

Bei der Marktgemeinde Hörbranz können folgende Förderungen beantragt werden:

"Vor-Ort-Energieberatung" (Nach Vorlage des Einzahlungsbeleges zahlt Ihnen die Gemeinde Hörbranz die Hälfte der bezahlten Schutzgebühr bar aus), **Biomasseheizungen** (für vom Land geförderte Biomasseheizungen bekommen Sie einen einmaligen Zuschuss), **Familienförderung** (Familien mit mindestens drei Kindern gewährt die Gemeinde eine Vergütung), **KIKI-Förderung** (gegen Vorlage des

Rechnungsbeleges), **Lehrlingsförderung** (Lehrling und Lehrbetrieb gegen Vorlage des Lehrabschlusszeugnisses), **Solaranlagen** (gefördert werden Solaranlagen zur Warmwasserbereitung - Voraussetzung ist eine Landesförderung), **Studienförderung** (eine freiwillige, einmalige, jährliche Studienbeihilfe für Studenten mit Wohnsitz in Hörbranz, wenn das Studium nicht vom Wohnort aus durchgeführt werden kann).

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite der Marktgemeinde Hörbranz (www.hoerbranz.at) und bei den Mitarbeitern im Gemeindeamt.

Termin vormerken!
2. Leiblachtaler "Nacht der Lehre"
am Freitag, 13. April 2012 von 16.00-21.30 Uhr

Gumpiger Donnerstag Bürgermeister Karl Hehle entmachtet

Am gumpigen Donnerstag wurde das Gemeindeamt von den Raubrittern unter Prinz Alexander und Prinzessin Heike mit ihrem Gefolge übernommen. Unter den Klängen der Leiblachtaler Schalmeien wurde der Bürgermeister in Fesseln zum Dorfplatz abgeführt. Dort wurden ihm die Verfehlungen des vergangenen Jahres vorgelesen und er durfte sich vor dem anwesenden Volk für seine Missetaten rechtfertigen.

Nachdem dem Bürgermeister der Gemeindegemeinschaft abgenommen worden war, ließ man ihn frei. Als Strafe für seine Verfehlungen musste er die eingebrockte Suppe auslöffeln und an die Gäste verteilen. Unterstützung gab es für ihn dabei von Vizebürgermeisterin Petra Srienz und Gemeindegemeinschaftsleiterin Beate Malz.

Bericht: Redaktion



Impressionen vom Faschingsumzug

Fotos: Christian Fetz



Aktuelles aus der Gemeindevertretung

Regelungen für die öffentliche „Fragestunde“

Jeweils vor der Gemeindevertretungssitzung findet um 20 Uhr im Sitzungszimmer 2. OG des Gemeindeamtes eine öffentliche Fragestunde statt. Für diese Fragestunde gelten folgende Grundsätze:

1. Jede wahlberechtigte Hörbranzerin bzw. jeder wahlberechtigte Hörbranzer ist berechtigt, vor den Sitzungen der Gemeindevertretung an die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung mündlich Anfragen zu richten.
2. Nicht anfrageberechtigt sind jene Personen, die auf einer Fraktionsliste als Mitglied vertreten sind.
3. Die Anfragestunde findet jeweils vor Eingang in die Tagesordnung der Gemeindevertretungssitzung und zwar in der Regel auf die Dauer einer halben Stunde statt. Dem Vorsitzenden bleibt es überlassen, die Anfragestunde kurzfristig zu verlängern.
4. An die Mitglieder der Gemeindevertretung können lediglich Anfragen gerichtet werden, die in die Zuständigkeit des eigenen Wirkungsbereichs der Gemeinde fallen und im allgemeinen Interesse gelegen sind. Nicht zulässig sind Anfragen zu Angelegenheiten, die der Vertraulichkeit oder Amtsverschwiegenheit unterliegen.
5. Es ist pro Anfragendem nur eine Frage und eine Zusatzfrage erlaubt.
6. Die Redezeit ist sowohl für den Anfragenden wie auch für den Antwortenden mit drei Minuten beschränkt.
7. Die Beantwortung der Fragen erfolgt nach Möglichkeit sofort mündlich. Sollten Abklärungen notwendig sein, erfolgt die Beantwortung schriftlich an den Fragesteller.

8. Die Bestimmungen des § 48 Gemeindegesetz betreffend Vorsitz und Sitzungspolizei finden sinngemäß Anwendung.
9. Die anfragestellenden Personen sowie die Mitglieder der Gemeindevertretung haben jeweils zum festgesetzten Sitzungsbeginn anwesend zu sein. Falls keine Anfragen vorliegen, wird sogleich in die Tagesordnung eingegangen.
10. Bei Sitzungen der Gemeindevertretungen, bei denen der Voranschlag und der Rechnungsabschluss beraten werden, findet keine Fragestunde statt.

Beschluss der Gemeindevertretung in der Sitzung vom 25.01.2012.

Bürgermeister Karl Hehle

Ein detailliertes Protokoll ist unter www.hoerbranz.at abrufbar.

Mütterverschnauaufnahme

Wir laden alle Kinder von 1½ bis 6 Jahren zur nächsten Mütterverschnauaufnahme am

Samstag, den 10. März 2012,
von 8.30 bis 12.00 Uhr,

im Kindergarten Brantmann ganz herzlich ein.



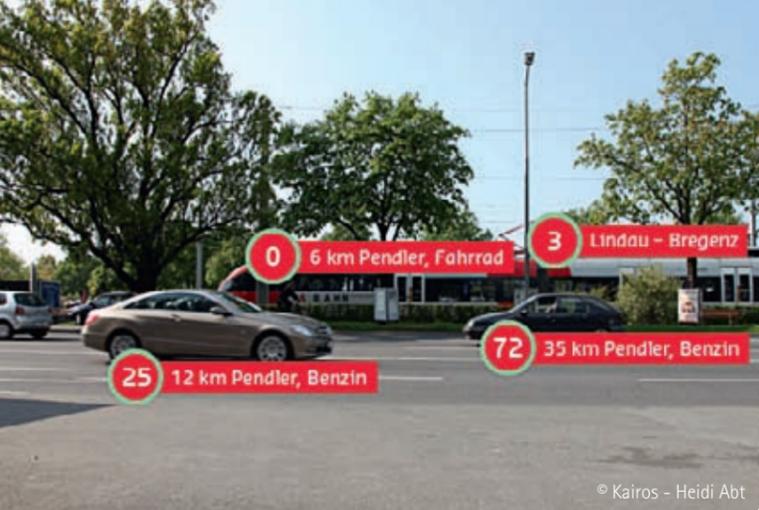
Flur- und Seeuferreinigung

Am **Samstag, den 24. März 2012**, ist es wieder soweit. Die Gemeinde lädt zur jährlichen Flur- und Seeuferreinigung. Treffpunkt ist um **8.30 Uhr bei der Feuerwehrgarage**. Achten Sie auf festes Schuhwerk bzw. Gummistiefel und bringen Sie bitte Handschuhe mit. Gruppen bitten wir um Anmeldung im Gemeindeamt.

An diesem Tag werden Landesweit die Bach-, Fluss- und Seeufer in Gruppen abgegangen und der über den Winter angesammelte Müll und Unrat wird eingesammelt. Im Anschluss gibt es zum Dank wieder das gemeinsame Essen im Gasthaus Austria. Seien Sie dabei und helfen Sie mit. Wir freuen uns auf Ihre tatkräftige Unterstützung.

Bericht: Redaktion





Kundmachung / Verordnung

der Gemeinde Hörbranz über eine Änderung (74.) des Flächenwidmungsplanes

Auf Grund der §§ 12 und 13 des Raumplanungsgesetzes LGBL Nr. 39/1996, i.d.g.F. wird verordnet:

Auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 23.11.2011 und der Genehmigung der VbG. Landesregierung vom 11.01.2011, Zl. VIIa-602.37, eingelangt im Gemeindeamt Hörbranz am 18.01.2012, wird der Flächenwidmungsplan wie folgt geändert:

Antrag Nr. Ifd. Nr.	KG Hörbranz GST-NR	Fläche in m2	Widmungsänderung	
			von	in
07-2011 (Allgäustraße)	2105/1	147	FL	(BW)
		142	BM-L	Straße
		11	FL	Straße
		90	FL	Straße
08-2011 (Richard-Sannwald-Platz)	334	336	FL	(BW)
		484	FL	BW
		133	FF	BW
05-2011 (Heribrandstraße)	2280	25	BW	FF
		420	(BW)	BW

Gemäß §21 Abs. 6 und 7 des Raumplanungsgesetzes, LGBL Nr. 39/1996, i.d.g.F. wird die Änderung des Flächenwidmungsplanes genehmigt.

Der Bürgermeister
Karl Hehle

e⁵ energieteam hörbranz

Ein guter Tag hat 100 Punkte!

Welcher CO₂-Ausstoß ist verträglich für alle Menschen der Welt? Welchen CO₂-Ausstoß bewirkt meine Lebensweise? Welche Lebensweise tut uns gut?

Eine neue Kampagne "Ein guter Tag hat 100 Punkte" will informieren, wieviel CO₂ wir durch unseren Le-

bensstil und unsere Gewohnheiten verbrauchen und welche Alternativen es gibt.

Es sind ungefähr 6,8 kg CO₂, die jeder Mensch täglich durch seine Handlungen ausstoßen darf, um unsere Welt und unser Klima im Gleichgewicht zu halten. Dieser Wert wird umgerechnet in 100 Punkte. Jeder Mensch hat jeden Tag 100 Punkte zur Verfügung.

Unsere Ernährung, unser Konsum, unser Wohnen, Heizen, Stromverbrauch und unsere Mobilität erzeugen direkt und indirekt CO₂. Derzeit leben wir in Mitteleuropa weit über dem verträglichen Maß. Statt den möglichen 100 Punkten brauchen

wir im Schnitt 450 Punkte pro Tag. Wir leben über unsere Verhältnisse - nicht nur beim CO₂-Ausstoß. Mehr konsumieren macht uns nicht glücklicher. Schneller und weiter unterwegs zu sein, senkt unsere Lebensqualität, macht krank und einsam.

Diese neue Kampagne "Ein guter Tag hat 100 Punkte" will informieren, wo die "Punkteräuber" in unserem Leben sind und welche Alternativen es gibt.

Auf www.eingutertag.org können Sie schauen, wo Sie stehen.

Bericht: e5-Team

Fahrrad-Wettbewerb 2012

52 Gemeinden haben Vorarlberg weit beim Fahrrad-Wettbewerb mitgemacht. Über 8.000 Personen haben ca. 5.907.745 km mit dem Fahrrad zurückgelegt.

In Hörbranz haben 159 Teilnehmer 119.092 km mit dem Fahrrad zurückgelegt. Mit den gefahrenen Kilometern haben wir die 14. Stelle in der Gemeinde-Wertung erreicht.

Am **24. März 2012** beginnt zum fünften Mal der Fahrrad-Wettbewerb und dauert bis zum 10. September 2012. Wir laden alle ein mitzumachen.

Jeder kann mitmachen und gewinnen

Mitmachen kann jeder, der ein Fahrrad hat. Einfach unter



www.fahrradwettbewerb.at oder bei der Gemeinde anmelden und losradeln. Alle Teilnehmer, die bis Mitte September mehr als 100 Kilometer sammeln, nehmen an der Verlosung attraktiver Preise teil.

Bericht: e5-Team

Umweltausschuss sucht Umweltpaten

Seit Jahren können aufmerksame Beobachter die Ausbreitung gebietsfremder Pflanzen, so genannter Neophyten, beobachten.

Problematisch sind solche Neophyten dann, wenn ihr Auftreten „invasiven“ Charakter annimmt.

Aus diesem Grund sucht der Umweltausschuss Hörbranz Interessierte, die ihr Auge auf ein klar definiertes Stück Hörbranz werfen, um dort die Ausbreitung dieser Neophyten zu verhindern.



Pflanzenkunde bei der Biotopbegehung im September 2011

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Petra Srienz, Umweltausschuss-Obfrau, oder im Gemeindeamt bei Günther Leithe, T 73/82222-280.

Ein herzliches DANKE! Bericht: Umweltausschuss

Spiel- und Freiraumkonzept Hörbranz Maßnahmen zur Umsetzung – Teil 1: Kinder

Mit der Vorstellung des Maßnahmenkatalogs steht die Fertigstellung des Spiel- und Freiraumkonzepts für Hörbranz unmittelbar bevor. Im Maßnahmenkatalog enthalten sind rund 50 Empfehlungen zur kurz-, mittel- und langfristigen Umsetzung; das Spektrum reicht von Investitionsmaßnahmen über integrative raum- und fachplanerische Maßnahmen bis hin zu Maßnahmen der Bewusstseinsbildung.

Der Maßnahmenkatalog setzt auf eine umfassende Sicherung und Entwicklung der Aufenthaltsqualität für Kinder und Jugendliche über das gesamte Gemeindegebiet. Spiel- und freiräumliche Maßnahmen bei der Volks- und Mittelschule sollen den Dorfkern als Zentrum stärken. Eine verkehrssichere Vernetzung vom Zentrum in die Parzellen sowie zwischen den Parzellen ist bedeutsam. Kirch- und Dorfwege, verkehrsberuhigte Nebenstraßen, der öffentliche Personennahverkehr sowie die Radwege leisten dazu einen wichtigen Beitrag. Straßenquerungen und Bushaltestellen (z.B. Berger Kreuz, Ziegelbach Kreuz, Leiblach, Weidach, Unterhochsteg, Gartenstraße, Gemeindeamt) sind einsehbar, gut ausgeleuchtet und womöglich über Bodenmarkierungen risikoarm zu gestalten. Kirchenwege (z.B. Martinsweg, Kirchweg, Backenreuterweg, Birkenweg, Straußenweg) sind als Familienwege kinderwagen- und kinderrollertauglich instand zu halten. Neben dem Erhalt der vorhandenen Spielplätze darf auch die Bedeutung der Spielnachbarschaft innerhalb der Parzellen nicht unterschätzt werden. Das gemeinsame Spiel

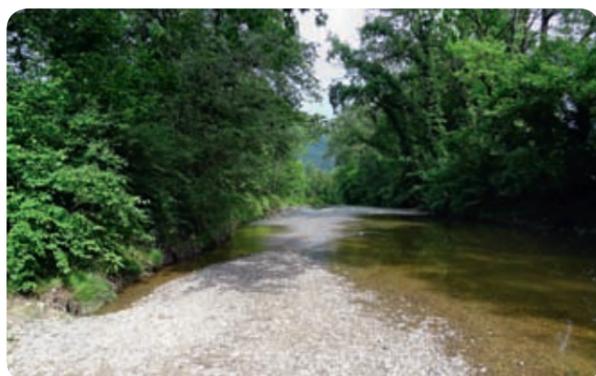
in Privatgärten und auf verkehrsberuhigten Stichstraßen ist der erste Schritt zur Sozialisation der Kleinkinder und Kinder. Bäche, Wald, Waldränder und Naturräume überhaupt sind für die motorische (bewegen), sensorische (empfinden, fühlen), perzeptive (wahrnehmen, Reizaufnahme durch Sinneszellen), kognitive (erkennen, denken, schlussfolgern) und motivationale (streben nach Zielen, Handlungsbereitschaft) Entwicklung der Kinder bedeutsam. Um Kindern und selbst Jugendlichen diese wertvollen Erfahrungen zu ermöglichen, ist der Aufenthalt im Freien von Kindesbeinen an zu fördern. Für das Winterspiel im Freien sind die Rodelhalden und -hänge in der Gemeinde bei entsprechender Schneelage zu nutzen und grundsätzlich von Bebauung frei zu halten.

In ihrer 4. Sitzung waren sich die Mitglieder des Kernteams einig: Auf Basis des Spiel- und Freiraumkonzepts sollen die Chancen zu einer längerfristigen spiel- und freiräumlichen Entwicklung der Gemeinde genutzt werden. Das Team trifft sich auch nach Fertigstellung des Konzepts zum regelmäßigen Austausch über die Umsetzungen und die gewonnenen Erfahrungen.

Bericht: DI Maria-Anna Moosbrugger



Mühlbach - Chance zur spiel- und naturräumlichen Entwicklung



Naturabenteuer Leiblach



Spielplatz Unterdorf mit dem Ufergehölz am Ziegelgraben

Neue Mitarbeiterinnen in den Kindergärten

Seit kurzem verstärken zwei neue Mitarbeiterinnen die Kindergartenteams.

Die Hörbranzlerin **Nicole Bergmann** hat seit Februar die Aufgaben von Nicole Gröber im Kindergarten Ziegelbach übernommen. Sie hat bereits einige Zeit in der Mittagsbetreuung im Kindergarten gearbeitet und steht nun kurz vor dem Abschluss der Ausbildung zur Kindergartenpädagogin.



Seit Februar im Kindergarten Ziegelbach - Nicole Bergmann

Seit März unterstützt **Victoria Fink** das Team vom Kindergarten Unterdorf, wo die Leiterin Juliane Hofer den Kindergarten verlässt, um eine Stelle in ihrer Heimatgemeinde anzutreten. Victoria Fink ist ausgebildete Kindergartenpädagogin und wohnt in Hörbranz. Die Leitung vom Kindergarten Unterdorf übernimmt Birgit Innerhuber.



Ab März im Kindergarten Unterdorf - Victoria Fink

Wir wünschen unseren neuen Pädagoginnen einen guten Start und viel Freude in ihrer neuen Aufgabe.

Bericht: Redaktion

FUNDAMT

Fundmeldungen	1200-006	1 Herren-Fahrrad, Club H Line FunBike, 26 Zoll, rot-schwarz-lila, Firma Haltmeier	16.01.2012
	1200-007	dunkelbrauner Holzgestock, Friedhof - neu	19.01.2012
	1200-008	VW-Schlüssel an schwarzem Band, im Wald	27.01.2012
	1200-009	Fransen-Tuch, rot-grün-lila, Diezlinger Straße	08.02.2012
	1200-010	Mütze, grau mit roter Blume, Bus Linie 12	08.02.2012
Verlustmeldungen	1200-000-216	HABA-Stoffpuppe, rosa Haare, dunkelrotes Kleid mit Blümchen, Ziegelbach-, Erlach- oder Allgäustraße	16.01.2012
	1200-000-218	optische Brille, rot, Bodenseeufer	15.01.2012
	1200-000-263	Schlüssel, Brille, Hörapparat	16.01.2012
	1200-000-353	Kinderfahrrad, Devil red, Richard-Sannwald-Platz 6	31.01.2012
	1200-000-354	Fahrrad, 26 Zoll, rot mit weiß-silber Streifen, Bushaltestelle Gemeindeamt	24.01.2012

Die Fundliste ist auch unter www.hoerbranz.at ersichtlich.



Kindergarten Brantmann Ruggi Ruggi – Hooooo!

„Herzlich willkommen bei den gestiefelten Katern im KG Brantmann“, hieß es am Donnerstag für das Prinzenpaar mit Gefolge, Kindergarde, Schalmeien und Raubrittern. Bei dem mit Spannung und Aufregung herbeigesehnten Ereignis führten die Kinder der wunderschönen Prinzessin Heike und dem stattlichen Prinzen Alexander ihren Tanz vom gestiefelten Kater vor.

Nach dem beeindruckenden Auftritt der Kindergarde, beeindruckten uns auch so manche Gefolgsleute, die durch ihren spontanen und mutigen Einsatz ihr Prinzenpaar bei einer Mitmachgeschichte unterstützten. Zum Schluss gab es auch noch eine kleine Überraschung für die Kinder. Wir sagen hiermit DANKE, dass den Kindern dieser Tag, durch euren Einsatz, noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bericht: Kindi Brantmann



Kindergarten Brantmann Wenn der Schnee nicht zu uns kommt ...

... dann machen WIR uns auf den Weg zu ihm.

Nach langer Wartezeit hatte es leider immer noch nicht geschneit. Deshalb beschlossen wir einen Ausflug nach Möggers zu machen. Trotz klirrender

Kälte bereitete es uns viel Spaß im Schnee zu toben, Höhlen zu bauen und den Hügel runter zu rutschen.

Bericht: Kindi Brantmann



Kindergarten Dorf WeltraumMÄUSE und KATZonauten...

...haben das Prinzenpaar mit Gefolge, Kindergarde und Schalmeien im Weltraum empfangen! Prinz Alexander „durfte“ für seine Prinzessin die Sterne vom Himmel holen, damit sie wieder weiter durch den Fasching ziehen können. Die Kindergarde erfreute vor allem unsere Weltraumprinzessinnen mit einem Tänzchen und die Schalmeien gaben auch noch ein Ständchen zum Besten!

Bericht vom Team Kindi Dorf



Kindergarten Ziegelbach Es ist einiges „los“ bei den „Fischlekindern“

Viele Engel wurden gebastelt und stolz mit nach Hause genommen. Wird in unseren Räumen „gebohrt“ (Günther Mais) sind neugierige Zuschauer zur Stelle!

Nici Gröber verabschiedete sich am 31. Jänner 2012 von den „Fischlekindern“ mit einer besonderen Geschichte: Jeder Meeresbewohner und jede Meeresbewohnerin bekam einen Namen der „Fischle Kinder“. Fasziniert davon erzählten die Kinder die Geschichte am nächsten Tag der „neuen“ Nicole. Nici Bergmann begleitet uns seit 1. Februar an vier Tagen in der Woche von 09.00 – 13.00 Uhr.

Inzwischen ist Fasching bei den Fischlekindern. Beim Schminken, Verkleiden und lustigen Faschingsprüchen aufsagen, beim Tanzen in der Kinderdisco sind die Fischle Kinder „ganz groß“. Ruggi Ruggi – Ho!

Bericht: Team vom Ziegelbach



Kindergarten Unterdorf Raben und „Schräge Vögel“

Da wir im Kindergarten einiges Wissenswertes über Raben lernten,

und wir diese Vögel oft im Garten beobachten konnten, drehte sich bei uns heuer im Fasching alles um Raben und „Schräge Vögel“. Wir fertigten ein Rabenkostüm an und studierten einen Tanz ein, welcher beim Besuch des Prinzenpaares vorgeführt wurde. Die hungrigen

Vögel bekamen anschließend eine leckere Faschingsjause zum Stärken, denn danach folgte ein lustiger Rabenausklang im Turnsaal mit Faschingsmusik oder in der Gruppe mit diversen Spielen.

Bericht: Kindergarten Unterdorf



Mittelschule Hörbranz Bewerbungsseminar öffnet das „Tor zum Job“

Auf Einladung der Raiffeisenbank Leiblachtal hatten auch in diesem Schuljahr wieder alle Schüler aus den drei 4. Klassen der Mittelschule Hörbranz die vielfach willkommene Möglichkeit, gemeinsam einen Tag lang an einem professionell gestaltetem Bewerbungsseminar teilzunehmen.

Mit großem Interesse folgten die Schülerinnen und Schüler den Ausführungen des Bildungstrainers und Unternehmensberaters Andreas M. Müller von „PROVIEL – unternehmen.modern.führen“ aus Schwarzach. Es ging im Besonderen darum, die jungen Menschen „Fit für eine erfolgreiche Bewerbung“ zu machen.



„Fit for job 2012“ – eine Aktion des Raiffeisen-Jugendclubs für die 4. Klassen der Mittelschule Hörbranz.

Auf dem Programm standen daher vordergründig Bewerbungsstrategien und das Führen von wirkungsvollen Vorstellungsgesprächen mit dem künftigen Arbeitgeber. „Learnig by doing“ war angesagt.

Für die Raiffeisenbank Leiblachtal mit den Jugendclub-Betreuern Isabella Steiner (Hörbranz), Elisabeth Kalb (Hohenweiler) und Oliver Mattle (Lochau) ist die alljährliche Einladung der Schüler zu diesem Bewerbungsseminar ein weiterer „Event“ im Rah-

men der zahlreichen speziell auf die Jugend abgestimmten Raiffeisen-Club-Veranstaltungen. Andererseits war dies auch für die Mittelschule Hörbranz eine wertvolle Ergänzung zur täglichen Unterrichtsarbeit, wo man sich im Speziellen in den Fächern Deutsch bzw. Berufskundliche Information ebenfalls sehr eingehend mit dieser wichtigen Thematik beschäftigt und auseinandersetzt.

Bericht: Mittelschule Hörbranz

Veranstaltungskalender der Musikschule Leiblachtal

Gemischte Vorspielstunden 2. Semester 2011/12

jeweils 19.00 Uhr in der Musikschule Hörbranz

Konzerte

- Mo, 12. März **Vacation** - Christine Anesi (Gesang)
- Mo, 26. März **Gut Holz** - Robert Maldoner (Klarinette)
- Mo, 16. April **Brass and more** - Martin Nowotny (Trompete)
- Mo, 07. Mai **Flute Journey** - Isolde Bogoczek (Querflöte)
- Mo, 14. Mai **Frühlingsbrise** - Maria Grazia Meloni (Klavier)
- Mo, 21. Mai **JMLA** - Robert Maldoner (Klarinette)
- Mo, 04. Juni **Pianocello** - Ulrike Mohr (Cello)
- Mo, 11. Juni **Fever** - Ivo Bonev (Klavier)
- Mo, 18. Juni **Drumming and Strumming** - Markus Lässer (Schlagwerk)
- Mo, 25. Juni **You never play alone** - Charly Mohr (Gitarre)

- 05. März, 19.00 Uhr, **„Prima la Musica“** Teilnehmer stellen sich vor – MSL Hörbranz
- 07.-11. März, **PLM-Landeswettbewerb** – Konservatorium Feldkirch
- 23. April, 18:30 Uhr, **Zwergerkonzert** – Pfarrheim Lochau
- 30. April, 19:00 Uhr, **Sing and Play** – Gemeindezentrum Eichenberg
- 5. Mai, 10:00 – 14:00 Uhr, **Tag der offenen Tür** – MSL Hörbranz
- 11. Mai, 19:00 Uhr, **Muttertagskonzert** – Turnhalle Möggers
- 30. Mai – 07. Juni, **PLM-Bundeswettbewerb** – Steiermark
- 15. Juni, 19:00 Uhr, **Konzert im Kloster** – Kloster Gwiggen Hohenweiler
- 16. oder 23. Juni, Vormittags, **Spielefest** – VS + HS + Arena Hörbranz
- 30. Juni, 20:00 Uhr, **Schlusskonzert** – Leiblachtal Hörbranz



Seniorenbund Hörbranz Faschingsfeier

Trotz Sonnenschein und winterlicher Temperaturen fanden sich am Mittwoch, den 08. Februar, 90 Mitglieder des Hörbranzers Seniorenbundes in Pfarrsaal ein.

Um 14.00 Uhr begrüßte Obfrau Erika alle Gäste recht herzlich, besonders die beiden Musikanten Walter und Mike, welche den ganzen Nachmittag fleißig auf ihren Instrumenten spielten und zum Mitsingen und zum Tanzen animierten.

Für Unterhaltung sorgten Erika und Hildegard mit einem Sketch, Josefine Kainz mit Geschichten, Steffi, Margit und Ulrich mit Jägerliedern, das Chörle unter Leitung von Ulrich und Gitarrenbegleitung durch Steffi und Margit mit Liedern, Erika mit etlichen Geschichten und zum Schluss mit einigen guten Witzen sowie Steffi mit einer Geschichte vom Fasching.

Zwischendurch konnten sich die Senioren mit einem vom Gasthaus Rose gelieferten Essen stärken und so ging dieser sehr unterhaltsame und gesellige Nachmittag sehr schnell zu Ende und nach und nach machten sich die Mitglieder wieder auf den Heimweg.

Zum Schluss bedankte sich die Obfrau bei ihrem fleißigem Team für die gute Zusammenarbeit und Rudi Doppelhofer bei der Obfrau für die Organisation.

Bericht: Seniorenbund



Fuaßballer Ball 2012 begeisterte Ballbesucher

Der legendäre Fuaßballer Ball, das „Faschingshighlight“ im Leiblachtal fand heuer am 27.01.2012 im Leiblachtalsaal statt und wie schon in den vergangenen Jahren gelang es den Verantwortlichen des FC Hörbranz eine rauschende Ballnacht zu veranstalten.

Für beste musikalische Unterhaltung sorgte Charly's Partyband, die den Balltägern bis spät in die Nacht hinein einheizte. Bei ausverkauftem Saal kamen die Gäste auch bei Speis und Trank voll auf ihre Rechnung.

Nach dem Einmarsch der Leiblachtaler Schalmeien durften wir das Prinzenpaar, Prinz Alexander und Prinzessin Heike XXXVI mit ihrem Gefolge begrüßen, was natürlich eine große Ehre war, da der Prinz und der Prinzensohn aktiv im Vereinsgeschehen des FC Hörbranz mitwirken.

Weitere Höhepunkte waren wie immer die große Tombola und natürlich auch die furiose Mitternachtsshow, die von unseren Aktiven und Vereinsfunktionären zum Besten gegeben wurde.

Der FC Hörbranz bedankt sich bei allen Helfern, Gönnern, Sponsoren und nicht zuletzt bei allen Ballbesuchern, die ein so gutes Gelingen des Fuaßballer Balles erst ermöglicht haben.

Die Vorstandschaft des FC Hörbranz



Vorankündigung - Termin vormerken

100 Jahre Bienenzuchtverein Hörbranz-Leiblachtal

Festveranstaltung am 19. und 20. Mai 2012
im Leiblachtalsaal, Hörbranz

Zwei tolle Tage für die ganze Familie rund
um das Thema Bienen

Weitere Infos: www.imker-leiblachtal.at



Tischtennisclub Vereinsmeisterschaft 2011

Großen Zuspruch fand die diesjährige Vereinsmeisterschaft bei den Jugendlichen und den aktiven Mitgliedern. Am Vormittag ermittelte der Nachwuchs seine neuen Vereinsmeister.

In der Kategorie Jugend U 18 setzte sich erwartungsgemäß David Lissy durch, gefolgt von seiner Schwester Teresa, den 3. Platz erreichte Balthasar Fink. Bei den Schülern U 15 siegte Teresa Lissy vor B. Fink und Leon Paul. In der Klasse U 13 gewann in einem reinen Mädchenduell Laurie Paul vor Lee-Ann Mais.

Am späten Vormittag startete dann der Seniorenbewerb. In einem hochklassigen Wettbewerb war der Kampfgeist der Akteure nicht zu überbieten. Im Finale standen schließlich Hartwig Treiber und Uli Dötter. Der Jung-Senior spielte groß auf und gewann verdient mit 3:0 Sätzen den Seniorenbewerb. Den dritten Platz belegte Günter Absenger. Ohne Unterbrechung folgten die Bewerbe B und C. In der C-Klasse wurde ebenfalls um jeden Ball gekämpft und jeder Aktive ging an seine Grenzen. Dass dieser Sport auch für Überraschungen gut ist, zeigte das Ergebnis mit einem verdienten Sieger Peter Hagspiel, der Philipp Winder bezwingen konnte. Auf Rang 3 folgte Kuno Hutter.

In der B-Klasse wurde ebenfalls hart gekämpft. Mancher Spieler hatte gegen Ende des Bewerbs mehr mit seiner körperlichen Verfassung zu kämpfen, als wie mit seinem Gegner.



Herren B Sieger Uli Dötter



Herren C Sieger Peter Hagspiel



Vereinsmeister 2011 Stefan Bozic und Obmann Andi Schmitzer

Ins Finale einziehen konnten Uli Dötter und Andi Schmitzer. Nach großem Kampf konnte sich Uli erstmals in die Hörbranzler Siegerliste eintragen. Auf dem 3. Platz landete Günter Absenger.

Im Bewerb der A-Klasse hatten alle aktiven Spieler der Landesliga Mannschaften gemeldet. Wer zieht wohl gegen Stefan Bozic ins Finale ein? Das war die Frage. In diesem Jahr war es Daniela Strauss, die gegen Matthias Wautsche das bessere Ende für sich hatte. Im Finale zeigte Stefan seine ganze Klasse und sicherte sich verdient den Vereinsmeistertitel 2011.

Aufgrund der so hart umkämpften Spiele die oft in 5 Sätzen u. teilweise in Satzverlängerungen endeten und der dadurch fortgeschrittenen Zeit musste der noch geplante Doppelbewerb abgesagt werden.

Nach der wohlverdienten Dusche, die so mancher Spieler zum Abkühlen brauchte, fand die Siegerehrung im Clublokal statt.

Weitere Bilder davon gibt es auf unserer Webseite: www.tischtennis-hoerbranz.at

Bericht: Uli Dötter/Kuno Hutter



Hartwig Treiber und Obmann Andi Schmitzer

Tischtennisclub Preisjassen

Zum traditionellen Preisjassen des Tischtennisclubs am Dreikönigstag (6. Jänner) trafen sich 32 Vereinsmitglieder, Verwandte und Freunde im Clublokal Tsing Tao.

Nachdem der Obmann die Anwesenden begrüßt, die Spielregeln sowie das Sackgeld erklärt und die Tischlose für die erste Runde verteilt hatte, machten sich alle hochkonzentriert ans Jassen. Nach gut 2,5 Stunden war der letzte Stich gespielt und so konnte die Stichzahl gezogen werden. Wie es sich für einen Tischtennisclub gehört, wurde die Stichzahl mittels Tischtennisbällen ermittelt.

Die Stichzahl in diesem Jahr lautete: 1079. Sabine Schmitzer und Kuno Hutter hatten sich 1080 Punkte erspielt und belegten damit ex aequo den 1 Platz. Fabian Winder wurde mit 1089 Punkten dritter. Ein „gutes Blatt“ an diesem Tag erwischte Profijasser Josef Fessler. Er brachte es auf insgesamt 1374 Punkte, aber für den Trostpreis reichte es trotzdem nicht. Auf nur ganze 606 Punkte kam Edith Hiebeler, die damit den letzten Platz belegte und somit den Trostpreis entgegen nehmen durfte.

Bericht: Kuno Hutter



Sieger des Preisjassen Sabine Schmitzer und Kuno Hutter



Elternverein 1. Hörbranzler Familien-Flohmarkt

Verkauft wird alles rund um Familie und Kind mit Schätzen vom Dachboden!

Samstag 24. März 2012
Verkauf von 10.00 h – 13.00 h
in der Aula der Mittelschule!

Für Verpflegung der Verkäufer und Besucher sorgt der Elternverein.

Standmiete pro Tisch: 10 €
Aufbau für Verkäufer ab 9.00 Uhr!



Anmeldungen und Tischnummernvergabe erforderlich und erbeten unter: 05573/83893 (9.00 - 21.00 h) oder auch per Mail an: elternverein.hoerbranz@gmail.com

Achtung! Kostenloser Spielzeugverkauf für alle Kinder. Bitte nur mit Decke!!

Hundesportverein VHV-Hörbranz Kursbeginn Frühjahr 2012

40 Jahre „Sitz, Platz & Co.“

Der HSV-Hörbranz feiert heuer 40 Jahre – das ist ein Grund zum „Glänzen“. Dafür wurde über den ganzen Winter das Vereinsheim auf Vordermann gebracht. Die fleißigen Mitglieder, allen voran Werner Paul, Christian Kloos, Jürgen Vonbank und Erich Gollner haben in vielen Stunden die Eckbank neu überzogen sowie das Täfer im Vereinslokal erneuert. Vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz. Jetzt wird es aber Zeit, dass wieder „Leben“ ins Vereinsheim kommt. Egal ob reinrassig oder Mischling – jeder Vierbeiner (inklusive Herrchen/Frauchen) ist herzlich willkommen.

Am Donnerstag, dem 1. März 2012, um 19.30 Uhr geht's los mit dem Einführungsabend (ohne Hund) im Vereinsheim des HSV-Hörbranz. Der Frühjahrskurs (mit Hund) beginnt dann am Samstag, dem 3. März 2012, um 16 Uhr am Hundesportplatz. Unser erfahrenes, diplomiertes Abriecher- und Trainerteam wird dem Hundeführer Grundkenntnisse im Umgang mit Hunden vermitteln. Aber auch mit Fragen der Ernährung, Aufzucht und Haltung kann man sich jederzeit an die Ausbilder wenden.

Kursangebot

Welpen: Der Welpenkurs dient in der Hauptsache dazu, spielerisch zu lernen sich aufeinander einzustellen. Das gilt sowohl für die Beziehung von Junghunden untereinander, als auch für die Beziehung Mensch - Hund. Der beste Zeitpunkt für den Beginn der Welpen-Schulung ist im Alter von 2 - 3 Monaten.

Familienbegleithund: Wichtige Lernziele: Erlernen wichtiger Grundkommandos, verschiedene Geräusche/Umgebung und Bodengrund, Verhalten auf/an der Straße (Spaziergang an der Straße), durch eine Menschengruppe gehen, Bindungsarbeit, Laufen an der lockeren Leine etc.
Agility-Schnupperkurs: Für alle, die bereits einen abgeschlossenen Anfängerkurs vorweisen können, bietet der Hundesportverein Hörbranz einen Agility-Schnupperkurs (Gerätetraining, Anfänge der Führtechnik ...) an.

Mantrail: Mantrailing ist eine Jahrhunderte alte Methode der Vermisstensuche mit Hunden. Dabei wird die Nasenarbeit als sinnvolle und natürliche Beschäftigung für den Familienhund gefördert.

Weitere Informationen bei Birgit Tauscher (Obfrau) unter 05573/73830 oder unter www.hundesportverein-hoerbranz.com

1. VHV Cup-Prüfung

Am 17. und 18. März 2012 findet die 1. VHV CUP-Prüfung, ebenfalls am Hundesportplatz in Hörbranz statt. Folgende Prüfungen werden ausgeführt: BH+VT (Begleithund und Verkehrsteil), BGH (Begleithunde), SCHH (Schutzhund), IPO (Internationale Prüfungsordnung in Schutz, Fährte und Unterordnung) sowie FH (Fährtenhund). Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Infos unter www.hundesportverein-hoerbranz.com.

Bericht: Hundesportverein





MV Hörbranz 1779

Konzert 2012

Sonntag 01. April

20.00 Uhr Leiblachtalsaal

Leitung:
Thomas Spies

freiwillige Spenden

In Zusammenarbeit mit dem Kulturausschuss der Marktgemeinde

hörbranz

Musikverein

Konzert 2012

Nach dreimonatiger, intensiver Probenarbeit (7 Teilproben und 18 Gesamtproben) findet am Sonntag, 01. April 2012, das KONZERT 2012 des Musikvereines Hörbranz statt.

Der Konzertabend beginnt um 20:00 Uhr, im Leiblachtalsaal Hörbranz.

Neben Werken nationaler und internationaler Blasmusikkomponisten stehen typisch österreichische Walzerklänge, sowie Bekanntes aus der aktuellen Rock- und Popszene auf dem Programm.

Symphonische Blasmusik auf sehr hohem Niveau bieten die über sechzig Musikantinnen und Musikanten des Musikvereines Hörbranz.

Wir freuen sich auf Ihren Besuch.

Bericht: Musikverein





Alpennacht meets AC Hörbranz – Ringerball

Nach dem 4. Februar war es wieder einmal klar: Der Ringerball ist das MUSS im Leiblachtaler Ballkalender. Auch heuer war es wieder eine perfekte Veranstaltung. Angefangen bei der von Karin Schmelzenbach gestalteten Dekoration, die den Leiblachtsaal in alpenländischem Gesicht erstrahlen ließ, über die Bewirtung mit typischen Köstlichkeiten bis zum regen Treiben hinter und an der Bar, war alles super. Auch die Programmpunkte konnten besser nicht sein: Nachdem zuerst die „Pfützapfiefer“ und das Prinzenpaar mit Schalmeyen und Gefolge die Gäste unterhalten hatten, kam um Mitternacht das Highlight im Showprogramm: Die Ringer zeigten ein sensationelles Programm, bei dem sie ihre vielfältigen Talente unter

Beweis stellten. Matthias Bentele und Emanuel Schmid stellten eine super Choreographie aus Playback, Akrobatik und Tanz zusammen, die die Balltäger von den Stühlen riss. Aber nicht nur die Show und die Bewirtung waren sehr gut, auch sorgte die Tanzmusik „Die Kufsteiner“ für eine Spitzenstimmung im Saal – die Tänzer bevölkerten die Tanzfläche bis in die frühen Morgenstunden! Der AC möchte sich bei allen Helfern und dem tollen Publikum, die diesen traumhaften Ball ermöglicht haben, recht herzlich bedanken und freut sich schon auf den Ringerball 2013!!

Bericht: AC Hörbranz



Jahreshauptversammlung der Ringer

Heuer fand die Jahreshauptversammlung des AC im Jänner in der Rose in Hörbranz statt. Nach der Verlesung der verschiedenen Berichte wurde der Vorstand vorgestellt und von den Mitgliedern bestätigt:

Obmann:	Harald Schuh
Stellvertreter:	Geiger Bernd
Kassier:	Karl Schmelzenbach
Schriftführerin:	Patricia Hammerer
Sportlicher Leiter Allgemeine:	Thomas Jochum
Sportlicher Leiter Jugend:	Uwe Pötzschke

Es konnten auch wieder sehr viele Ehrungen vorgenommen werden, wie die sportlichen Leistungen von Lukas Staudacher und Sargis Gevorgivizian. Für 55 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Matt Walter und Ferarri Alois geehrt, und Ehrenobmann Fehr Ernst wurde für 45 Jahre AC ausgezeichnet.

Seniorenbund Hörbranz Wandernachmittag

Am 17. Februar trafen sich 36 Mitglieder des Hörbranzers Seniorenbundes um 14.15 Uhr am Bahnhof in Bregenz und gingen über die Klostersgasse abseits der Hauptstraße beim Friedhof der Pfarrkirche Maria Hilf vorbei und nach Überquerung der Brielgasse am Gasthof Burggräfler entlang zum Riedenburger Bahnhof. Nach der Unterführung links im Hochhaus war das Cafe „Per Du“ das Ziel dieser Wanderung.

Dort wurden die Senioren von der Wirtin Ulrike herzlich begrüßt und mit selbstgemachten Kuchen und Getränken, später dann je nach Wunsch mit warmen Seelen verwöhnt.

Dazwischen stimmte Ulrike mit ihrer Mutter und Gitarrebegleitung etliche Lieder an und alle konnten mitsingen. Auch mit ihrer Schwester sang sie eine flotte Weise und später mit ihrer Mutter und ihrer Dornbirner Helferin die Dorabira Jungfara.



Sehr schnell ging dieser schöne Nachmittag zu Ende und alle dankten begeistert der Obfrau Erika ob dieses guten Einfalls und der Organisation dieses Wandernachmittags.

Nach einem Abschiedslied von Ulrike von ihrem kleinen Cafe am Rande der Stadt traten die Mitglieder wieder die Rückkehr zum Bahnhof an, um mit dem Bus zurück nach Hörbranz zu fahren.

Lebenshilfe Müllsackverkauf

Das Begegnungs- und Impulszentrum (Werkstätte) im Staudachweg in Hörbranz möchte sich noch mehr in der Gemeinde engagieren. Deshalb können Sie bei uns nun auch Müllsäcke für Restmüll (40/60 Liter) und Biomüll (8/15 Liter, Papier) kaufen. Außerdem haben wir diverses Informationsmaterial der Gemeinde aufgelegt. Die Lebenshilfe erzielt dabei keinen Gewinn.

Der Müllsackverkauf ergänzt den Eingangsbereich mit dem Kinderkleiderladen und der halbjährlich wechselnden Ausstellung von Bildern eines MmB (Malers mit Behinderung) aus dem ARTelier Lochau. In der neugestalteten Sitzzecke laden wir Sie zudem herzlich ein, einen Kaffee zu trinken und/oder ein Buch bzw. die Zeitung zu lesen.

Mit diesem Projekt möchten wir mehr Menschen aus der Gemeinde mit dem Begegnungs- und Impulszentrum Hörbranz in Kontakt bringen. Wir haben von Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bericht: Lebenshilfe Begegnungs- und Impulszentrum Hörbranz



WANN: 8. bis 10. März 2012
 Donnerstag 9.00 – 18.00 Uhr
 Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

WO: Brockenhaus Leiblachtal
 Toni-Russ-Str. 8, 6911 Lochau

Osterausstellung im Brockenhaus Leiblachtal

Im Brockenhaus Leiblachtal der Lebenshilfe Vorarlberg steht der Frühling vor der Tür. Mit bunten Ostereiern, besonderen Dekorations- und Geschenksideen, festlichem Geschirr für den Ostertisch und natürlich vielen, vielen Osterhasen lädt das Brockenhaus-Team vom 8. bis 10. März 2012 zur traditionellen Osterausstellung.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee- und Teespezialitäten, Kuchen und Gebäck sowie mit Grillwurst und Brot gesorgt. Auch der Sockenspezialist im Brockenhaus, Norbert Berti, feiert gemeinsam mit der Lebenshilfe die Osterausstellung und schenkt jeder Kundin und jedem Kunden eine kleine, süße Osterüberraschung. Ein Besuch im Brockenhaus Leiblachtal lohnt sich also gleich doppelt!

Sozialsprengel Leiblachtal

Geburtsvorbereitung für Frauen

Am Dienstag, den 6. März startet der nächste Geburtsvorbereitungskurs, der jeweils von 18.30 bis 20 Uhr im Kindergarten Siedlung in Lochau angeboten wird. Der Kurs wird von der Hebamme Bettina Wucher geleitet und umfasst mit einem Babytreff nach der Geburt insgesamt 7 Termine. Anmeldung erforderlich!

„Wenn der Vater mit dem Sohne.....“

Kampfspiele® für „Vater“ und Sohn
 Buben wollen kämpfen, rangeln und raufen – gewaltfrei und kraftvoll. Auch Männer haben Spaß am fairen, kraftvollen Körperkontakt. Dies führen wir zusammen, stärken dabei das Selbstwertgefühl und ermöglichen intensiven Kontakt und Beziehung.

In diesem Workshop geht es darum, Selbstsicherheit und Selbstachtung zu stärken. Wer seine eigenen Kräfte gut kennt und sie auch geschickt und fair einsetzt, der wird von anderen geachtet. Wer Mut hat, der kämpft fair und nicht brutal.

Für Söhne im Alter zwischen 8 -10 und 11 - 14 Jahren
 Der Vater kann auch eine gut vertraute männliche Bezugsperson (Firmpate) sein.

Leitung: Dipl. Ehe & Familienberater Thomas Hagen -
 Anleiter für Kampfspiele®
 Mag. Klaus Michael Hofer -
 Anleiter für Kampfspiele®

Termin: Samstag 17.03.2012 von 9 bis 12.30 Uhr
 und 13.30 bis 17 Uhr

Ort: Alte Turnhalle in Hörbranz

Es können maximal 10 Väter mit ihrem Sohn oder Söhnen teilnehmen. Der Kostenbeitrag für den Kurs beträgt € 30 mit Familienpass pro Team (Vater & Sohn), ohne 45 €. Mitbringen sollten Väter und Söhne: Sportschuhe (keine schwarze Sohle), Trainingskleidung mit Langarm-Shirt und langer Hose, zu trinken und zu essen für die Pausen. Anmeldung erforderlich!

„Integrationsaktivitäten im Leiblachtal“

Deutsch- und Orientierungskurs (Anfängerinnen)
 Im Frühjahr 2012 startet der Sozialsprengel Leiblachtal



wieder mit einem Deutsch- und Orientierungskurs für Frauen mit Migrationshintergrund.
 Inhalt des Kurses ist das Erlernen/Verbessern der deutschen Sprache, Bewältigung von Alltagssituationen beim Einkaufen, bei Institutionen und Behörden sowie das Kennenlernen der Kultur und der Bräuche in Vorarlberg. Es braucht mindestens acht Teilnehmerinnen, damit der Kurs starten kann.

Dauer des Kurses: Di, 6. März bis 29. Mai 2012
 jeweils Di und Do Vormittag
 von 8.30 bis 11.20 Uhr
 60 Unterrichtseinheiten

Ort: Schulzentrum Lochau
 Kosten : 49,00 €
 Anmeldung erforderlich!

Information und Anmeldung im Sozialsprengel Leiblachtal unter T 05573 85550.

Weitere Informationen können Sie dem Frühjahrsprogramm entnehmen, das Anfang Jänner im Sozialsprengel Leiblachtal oder auf der Homepage www.sozialsprengel.org angefordert werden kann.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Fortsetzung von Seite 28

Feldenkrais im Leiblachtal

Wollen Sie Ihren Körper mit mehr Leichtigkeit spüren? Ihre Bewegungsabläufe verbessern? Erlangen Sie allgemeines Wohlbefinden, unabhängig von Alter und körperlichen Voraussetzungen.

Montag 20. Februar 2012 um 19:00 Uhr
Turnhalle Kindergarten Leiblach: Leiblachstr. 33
Anzahl: 7 Einheiten (wöchentlich 1,5 Stunden)
Unkostenbeitrag: € 95,00

Anmeldung: Sozialsprengel Leiblachtal 05573 85 550
Mitzubringen, bequeme Kleidung und Matte
Einstieg ist jederzeit möglich!

Ambulanter Besuchs- und Betreuungsdienst sucht MitarbeiterInnen

für den Ambulanten Besuchs- und Betreuungsdienst (MOHI) stundenweise im Leiblachtal ab sofort gesucht.



Flexibilität, Einfühlungsvermögen & Freude an der Arbeit mit älteren Menschen ist Voraussetzung. Fortbildung wird geboten. Wir informieren Sie gerne: 74/548720 (Fr. Fetz und Fr. Seeberger)

Firmenvorstellung

Praxis für Ernährung und Stressbewältigung

Ich freue mich, euch meinen neuen Praxisraum in Hörbranz bekannt geben zu können.

Den "natürlichen" und individuellen Wohlfühl-Zustand mit Lebensfreude, Beweglichkeit, Aktivität, Vitalität, positivem Stress, und Ausgeglichenheit in jedem Einzelnen zu fördern ist meine Aufgabe.

Die individuelle Begleitung erfolgt ganzheitlich unter Berücksichtigung des gesamten Menschen, seiner derzeitigen Situation, der gesundheitlichen Verfassung, Herkunft, Familie, sozialer Status, Gewohnheiten, Vorlieben, usw.

Ein kleiner Auszug meines Angebotes:
- Erstellen Ernährungsplan/Trinkplan
- Ernährungslehre nach TCM
- Bewegungsbegleitung
- Wechseljahre positiv erleben
- Bauchfett weg
- Sehnsucht und Hunger
- Stoffwechseljoga
- Burnout-Programm
uvm. in Einzelgesprächen und/oder Gruppen.

Nächster Termin für den Kurs "Wohlfühl-Frühling", bestehend aus 5 Einheiten à 1,5 Std., ist Donnerstag der 8. März 2012 um 9 Uhr.
(Bitte um telefonische Anmeldung)



Kontakt:

Manuela Gahler-Poschenrieder

(zertif. Ernährungsberaterin,
zertif. Burnout-Beraterin,
Heilpraktikerin)

Herrnmühlestraße 6
6912 Hörbranz
Tel. 0680 5512122,
e-mail: gesund.leben.1@web.de

Elternberatung

Wir freuen uns, unsere neue Elternberaterin vorstellen zu dürfen: Margit Adam, diplomierte Kinderkrankenschwester, hat die Aufgaben von Brigitte Neher übernommen und leitet nun die Elternberatungsstelle in Hörbranz.

Sie wird die Eltern, jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr, in der Mittelschule Hörbranz fachlich beraten. Sie unterstützt Sie bei Fragen zur Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes, zum Stillen und Stillproblemen, der Ernährung, der Zahnprophylaxe, der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr.

Wir wünschen Margit Adam viel Freude und Erfolg in ihrem neuen Arbeitsbereich.

Bericht: Redaktion



Neueröffnung Praxis

Ayurveda-Therapeutin Sonja Rüscher

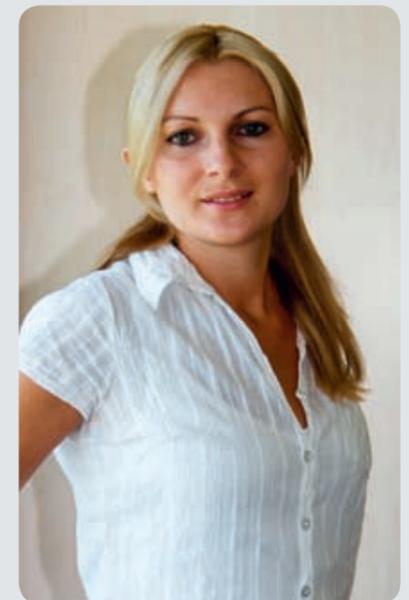
Standort:
Herrnmühlestr. 6, 6912 Hörbranz
Tel. 0664/135 2828
www.ayurveda-praxis.info

Anmeldung nach telefonischer Vereinbarung

Neben zahlreichen Ayurveda-Anwendungen biete ich auch die Hot-Stone-Behandlung, die Hawaiianische Massage, sowie die Energie-Arbeit und Chakra-Arbeit. Ich kombiniere alle mir erlernten Möglichkeiten miteinander, um individu-

ellere Möglichkeiten zu bieten. Es ist meine Vision, die Menschen als ein Ganzes zu betrachten und in erster Linie Energieblockaden zu lösen, um den Menschen zu mehr Lebenskraft und Lebensfreude zu verhelfen, tiefe Entspannungen zu ermöglichen und daher mehr Zentriertheit, Ruhe und Stille im gestressten Alltag herzustellen.

Durch gezieltes Abstimmen auf die verschiedenen Bioenergien des Menschen ist es möglich, auf die Persönlichkeit jedes Einzelnen einzugehen



und eine harmonische Einheit zwischen Körper, Geist und Seele herzustellen und ein besser spürbares Körperbewusstsein zuzulassen.

Unternehmerbörse Leiblachtal setzt Aktivitäten

Neu konstituiert hat sich die „Unternehmerbörse Leiblachtal“ mit Obfrau Veronika Matt, Bürgermeister Alfons Rädler, Nadja Natter, Alexander Meister, Robert Sturn und Josef Mager. Das Team vertritt als Verein rund 120 Firmen, Betriebe und Institutionen als Mitglieder dieser überregionalen Wirtschaftsgemeinschaft.

Unter der Federführung von „carsten deák visuelle kommunikation“ wird derzeit an einem künftigen Konzept zur Identifikation des Vereines und zur Wirtschaftsförderung im ganzen Leiblachtal im Speziellen gearbeitet. „Das Leiblachtal ist einzigartig und verfügt über reiche Ressourcen und Qualitäten. Diese möchten wir ans Licht bringen und im aktuellen Leiblachtaler Bewusstsein verankern, zum Nutzen unserer Region. Wir sehen uns als kreatives Netzwerk und Ansprechpartner für gemeinschaftliches Denken und Handeln im Leiblachtal“, so Veronika Matt.

Im Besonderen geht es um die Erhaltung der Arbeitsplätze in der Region, um Produkte mit Qualität, um Nahversorgung, um Wertschöpfung und Kaufkraft. Ziel ist es auch,

die Vernetzung der Leiblachtaler Wirtschaftstreibenden zu intensivieren, Möglichkeiten der Zusammenarbeit aufzuzeigen und miteinander gemeinsame leiblachtalweite Aktivitäten zu setzen. Die Neuauflage der „Leiblachtaler Nacht der Lehre“ und natürlich ganz speziell die „Leiblachtaler Unternehmermesse 2012“ sind die besonderen Projekte in diesem Jahr.

„Leiblach-Taler“ als regionale Währung zur Stärkung der Kaufkraft

Seit über zehn Jahren gibt es bereits den „Leiblach-Taler“, die regionale Währung zur Stärkung der Kaufkraft in der Region. Die Fünf- und Zehn-Euro-Gutscheine sind anerkannte Zahlungsmittel bei den heimischen Betrieben, im Speziellen jedoch beliebte Geschenkskupons für die kleine Aufmerksamkeit zwischendurch. Erhältlich sind die „Leiblach-Taler“ in allen Banken der Talschaft sowie bei Engelhart Schuhe in Hörbranz.

Info: Unternehmerbörse Leiblachtal im Internet unter www.leiblachtal.at



Die Vorstandschaft der „Unternehmerbörse Leiblachtal“ mit Robert Sturn, Josef Mager, Nadja Natter, Veronika Matt (Obfrau), Bürgermeister Alfons Rädler und Alexander Meister, von links nach rechts.



Dienstleistungen von A-Z

Integra unterstützt Arbeitssuchende bei der Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt.

- Abbrüche
- Bauschlosserei
- Carwash
- Entsorgungen
- Gartenarbeiten
- Hausmeisterdienste
- Kisten
- Komplettierung
- Metallteile in Serie

- Montage
- Näharbeiten in Serie
- Paletten
- Personalleasing
- Reinigung
- Spielgeräte
- Umzüge
- Verpackung
- Versand
- Vollholzprodukte
- Werbegeschenke u.v.m.

Ihr Auftrag hilft Menschen!

www.integra.or.at



KLEIDUNG | MÖBEL | DEKO | GESCHIRR | ACCESSOIRES | BÜCHER | TEE & MEHR

Kornmarktstr. 18, Bregenz
(ehemalige Druckerei Teutsch)
MO – FR 9 – 18 UHR
SA 9 – 16 UHR

Filiale Mariahilfstr. 45, Bregenz
(ehemaliger Baschnegger)
MO – FR 9 – 12 UND 14 – 18 UHR
SA 9 – 12 UHR

Sie haben alte „Sachen“ in gutem Zustand, die Sie nicht mehr brauchen? Spendenannahme nach telefonischer Vereinbarung unter 05574/54254.

SIEBENSACHEN – EIN PROJEKT VON INTEGRA IM AUFTRAG VON Vorarlberg AMS BSI



Lehrling gesucht

Unser Unternehmen ist seit mehr als 20 Jahren sehr erfolgreich im Logistikbereich tätig. Durch neue Innovationen und Produkteinführungen ist es uns geglückt, europaweit eine marktführende Position einzunehmen.

Tel. 05574/53006, Fax 05574/53006-6,
E-mail: office@berkmann.com
Handy 0664/1602636, Handy 0664/4240865

Wir haben eine offene Lehrstelle ab 01. September 2012 für den Lehrberuf

Bürokaufmann / Bürokauffrau

Schicken Sie bitte ihre Bewerbung an Frau Prvulovic Natasa.

TERMINKURIER Xpress - LogistiX GmbH
Seestrasse 14 - 6912 Hörbranz - Austria

Tel. +43 (0) 5573/83500
Fax +43 (0) 5573/83500

Hörbranz und der 1. Weltkrieg (Teil 30; Nr. 92)

Das k.k. Standschützen-Bataillon Bregenz

Das Standschützenbataillon Bregenz wurde im Mai 1915 gebildet. Es bestand aus dem Bataillonsstab und 4 Kompanien. Jede der Kompanien war in Züge gegliedert, wobei der Personalstand sowohl bei den Kompanien als auch bei den Zügen stark differieren konnte.

Zum **Bataillonsstab** zählten beim Abmarsch nach Südtirol: Der Baons.-Kommandant war Major Anton Büchele, Gastwirt aus Bregenz, der am 7. Oktober 1916 während eines Heimaturlaubes verstarb. Standschützen-Oberleutnant und Baons.-Adjutant war Stefan Kohler aus Bregenz, Inhaber der Firma Josef Pircher. Er wurde im Mai 1916 als Sauerstoff-Fabrikant enthoben. Weiters: StSch-Leutnant Otto Steuer (Kaufmann in Hard), StSch-Oberjäger Dr. Wilhelm Mohr (Rechtspraktikant beim LG Innsbruck), StSch-Oberleutnant Peter Jäger (Kaufmann in Alberschwende), Baons.-Arzt Dr. Karl Wörndle, Feldkurat Dr. Johannes Schöch.

Die 4 Kompanien:

1. Kompanie: Bregenz

- (Komp.Kmdt. StSch-Hauptmann Anton Ibele)
- I. Zug: Bregenz (StSch-Leutnant Julius Lang)
- II. Zug: Hörbranz (StSch-Lt Ignaz Endraß(auch:ss))
- III. Zug: Hohenweiler (StSch-Lt Heinrich Greissing)
- IV. Zug: Möggers (und Eichenberg) (StSch-Lt Johann Eller)
- zusammen: 185 Mann



2. Kompanie: Wolfurt/Kennelbach/Hard

- I. Zug: Wolfurt
- II. Zug: Kennelbach
- III. Zug: Hard
- zusammen: 136 Mann



3. Kompanie: Sulzberg

- I. Zug: Sulzberg
- II. Zug: Doren
- III. Zug: Langen
- IV. Zug: Riefensberg
- zusammen: 192 Mann



4. Kompanie: Alberschwende

- I. Zug: Alberschwende
- II. Zug: Bildstein
- III. Zug: Schwarzach
- zusammen: 126 Mann



Das Kommando der **Wach- und Ersatzabteilung Bregenz** hatte StSch-Hauptmann Wendelin Spieler aus Bregenz unter sich.

Am 23. Mai 1915 wurde das Standschützenbataillon Bregenz einwaggoniert und es durch den Arlberg, über Innsbruck, und den Brenner nach Südtirol. Mit dabei waren die „Schwesternbataillone“ Bezaun, Bludenz, Dornbirn, Feldkirch und Rankweil.

Einsatz:	
Fassatal/Pordoi	Mai 1915 – Jänner 1916
Cristalloabschnitt	April 1916 – November 1917
Abschnitt Riva	Dezember 1917 – Mai 1918
Judicarien	Juni 1918 – November 1918

(Joly Wolfgang, Standschützen: Die Tiroler und Vorarlberger Standschützen im Ersten Weltkrieg, Innsbruck 1998, S 604f)

Die Einheit bestand bis zum Kriegsende. Wegen der zahlreichen Abgänge und Ausfälle wurden Ende 1915 die 4. Kompanie und im Frühjahr die 3. Kompanie aufgelöst und auf die anderen Kompanien aufgeteilt. Im April 1918 wurde die Einheit durch die StSch-Kompanie Dornbirn und im Juni 1918 durch die StSch-Kompanie Bezaun verstärkt.



Die Dornbirner Kompanie wurde dem Baon Bregenz zugeteilt



Die Bezauner Kompanie wurde ebenfalls ins Baon Bregenz eingegliedert

Bericht: Willi Rupp, Gemeindearchivar



Postoffizier



Bataillonskommando



Bataillon



Wach- und Ersatzkompanie

Stempel des Standschützenbataillons Bregenz

Mitteilung von Christine Boch zum Foto „Abmarsch der Standschützen“ im Hörbranz Aktiv (Februar 2012)

Gestern war ich beim Valentins-Kaffee bei meiner Firmgotta Forster Anni, geborene Jochum, Lochauer Straße 59 – Forsterhof – jetzt Markus Bargehr. Sie kennt natürlich dieses Foto mit ihrem Papa drauf, nur ist es nicht die Nr.27, sondern richtig: Nr.28. Jochum Matthias, Backenreute (er hat sich mit „tth“ geschrieben). Den Namen des Herrn auf Nr.27 kennt sie leider nicht.

- Nr. 27: ???
- Nr. 28 Matthias Jochum



Wir gratulieren

Hohe Geburtstage

Ullmann Heinz
Rosenweg 25
01.03.1929

Pirker Oskar
Brantmannstraße 4a/2
02.03.1928

Moosbrugger Walter
Allgäustraße 20
09.03.1932

Fessler Josef
Lochauer Straße 85/2/11
09.03.1932

Baldauf Rosa
Heribrandstraße 3/8
10.03.1922

Widmer Beda
Salvatorstraße 52a
17.03.1925

Buhri Maria Josefina
Lochauer Straße 77/4
18.03.1931

Merk Ilga
Straußenweg 58
20.03.1927

Mathis Albertina
Römerstraße 21
22.03.1924

Milz Mathias
Rosenweg 9
23.03.1925

Spratler Franziska
Allgäustraße 11
23.03.1921

Gögele Maria
Schmittenstraße 5
24.03.1925

Illmer Walter
Rosenweg 20/1
28.03.1931

Beer Hermine
Heribrandstraße 14
28.03.1917

Gamper Anton
Straußenweg 39
30.03.1927

Gleffe Emma
Lochauer Straße 77
31.03.1925

Mangold Josefine
Am Giggelstein 20
31.03.1924

Weiss Maria Karolina
Unterhochstegstraße 5
31.03.1921

Geburten

Sari Aliya
Leonhardsstraße 2/4
15.01.2012

Marinelli Niklas Finn
Lindauer Straße 30/2
22.01.2012

Kugler Finnja Larissa
Blumenweg 5
06.02.2012

Hammerer Chiara Marie
Leiblachstraße 7
08.02.2012

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Roidmaier Marianne (79 J.)
Leiblachstraße 19a
17.01.2012

Igl Franz (74 J.)
Leiblachstraße 16/2
10.02.2012

Herzliche Gratulation!



Karl Reich - 90 Jahre

Serviceseite Soziales

Der Marktgemeinde Hörbranz sind die sozialen Anliegen ihrer Bürger sehr wichtig. Anbei ein Überblick über unsere umfangreichen Sozialdienste:

Eltern - Kind

Elternberatung

Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht Ihnen unsere Elternberaterin Margit Adam mit ihrer Assistentin Marianne Hölzl gerne zur Seite.

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung bei:

- der Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- der Zahnprophylaxe
- der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr
Mittelschule Hörbranz

Weitere Infos finden Sie unter
www.connexia.at

Eltern Kind Treff – Oase Kunterbunt

Ungezwungenes Beisammensein bei Kaffee, Tee, Saft und Kuchen. Eltern, Großeltern, Kinder...

An folgenden Tagen von
15 – 17 Uhr im Pfarrheim:

- Di, 13.03. Kasperl (Anmeldung!)
- Di, 17.04. Offener Nachmittag
- Di, 08.05. Basteln

Mütterverschnau pause

Wie wäre es wieder einmal mit einem kinderfreien Vormittag für die Eltern? Wir beaufsichtigen Ihre Kinder beim Basteln, Spielen, Turnen und Vorlesen.

Für Kinder von 1,5 – 6 Jahre
Jeden 2. Samstag im Monat von
8.30 bis 12.00 Uhr.
Kindergarten Brantmann,
Kirchweg 36

Spielgruppe Regenbogen

Experimentieren und Kreativität sind u.a. Schwerpunkte in der Spielgruppe. Werken mit Kindern soll lustbetonte Materialerfahrung sein. DES HOB I SEALBA G'MACHT ist wichtig.

Mo bis Fr, 7.45 – 11.30 Uhr,
bei Bedarf 7.15 – 12.15 Uhr
Pfarrheim Hörbranz

Kindergruppe I-Tüpfle

Betreuung ohne Ferienunterbrechung.

Für Kinder von 1,5 bis 4 Jahre
Mo bis Fr, 7.00 – 13.00 Uhr
auch während der Ferien
Arzthaus Ziegelbachstraße

Vormittagsgruppe, Integrationsgruppe, Ganztagesbetreuung, Sommerkindi

Allgemeine Infos hierzu finden Sie unter www.hoerbranz.at

Allgemein: Kindergarten-Spielplätze sind außerhalb der regulären Zeiten öffentlich zugänglich!

Schülerbetreuung

Wir bieten einen betreuten Mittagstisch, fachliche Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

... für Volksschüler:

Mittagstisch

(an Schultagen MO-FR)
Ab Schulschluss bis 13.30 Uhr.

Nachmittagsbetreuung

(MO und MI)
von 13.30 bis 17.30 Uhr.

Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Hörbranz,
Cornelia Bereuter,
T 05573/82222-115

... für Mittelschüler

Mittagsbetreuung/Mittagstisch

(an Schultagen MO, DI, DO)
von 12.30 bis 13.30 Uhr.

Informationen erhalten Sie bei der Direktion der Mittelschule,
Dir. Martin Jochum
T 05573/82344

Öffentlicher Spielplatz Rappl Zappl

Ort: Beim Sportplatz Sandriesel

Kinderkleiderlädele in der Lebenshilfe-Werkstätte

In diesem Lädenle werden neue und gebrauchte Kleidungsstücke für Kinder bis 6 Jahre kostengünstig verkauft.

Mo bis Fr von 8 – 16 Uhr
Staudachweg

Familienhilfe

Manchmal gerät das Familienleben aus der Balance:

Unverhoffte Ereignisse wie Krankheitsfälle, Krisensituationen, die Ankunft eines Kindes oder Sterbefälle können das Gleichgewicht des Alltages empfindlich stören; die unerwartete Mehrbelastung kann oftmals nicht allein bewältigt werden – Hilfe von außen tut not.

Wann:
ganztäglich bzw. halbtäglich;
von Montag bis Freitag
von 7.30 – 17.00 Uhr

Weitere Informationen unter
www.sozialsprengel.org/fam_hilfe.html

Jugend

Offene Jugendarbeit – Caramba und Freestyle

Die Offene Jugendarbeit bietet den Jugendlichen von 11 bis 18 Jahren im Leiblachtal ein Angebot von Mittwoch bis Samstag.

Schwerpunkt ist der offene Betrieb mit dem SOUND.CAFE im FREESTYLE in Hörbranz.

Weiters gibt es während der Woche Workshops, Seminare und Projekte zum Mitmachen.

Aktuelle Infos:
www.sozialsprengel.org/jugendarb.html

Senioren

Ambulanter Betreuungsdienst Sozialsprengel

Der ambulante Betreuungsdienst bietet Unterstützung bei der täglichen Arbeit im Haushalt und in der körperlichen Pflege (in Zusammenarbeit mit der örtlichen Hauskrankenpflege).

Weitere Infos unter
www.sozialsprengel.org

Ambulanter Betreuungsdienst – Urlaubsbetten – Josefsheim

Weitere Infos hierzu unter
www.sozialzentrum-hoerbranz.at

Essen auf Rädern

Mit dem Angebot „Essen auf Rädern“ kann vor allem älteren Menschen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich ein warmes Essen nach Hause geliefert werden. Weitere Infos unter www.sozialsprengel.org

Krankenpflegeverein

Büro- und Sprechzeiten:
Montag bis Freitag
von 07.30 bis 08.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag
von 07.30 bis 16.00 Uhr

T 05573/85544, F 05573/20086
kpv-hoerbranz@aon.at
www.hauskrankenpflege-vlbg.at

Allgemein

Sozialsprengel Leiblachtal

Montag bis Freitag
9.00 – 12.00 Uhr,
T 85550

Öffentliche Spielothek & Bücherei

Mittwoch und Freitag
18.00 – 19.00 Uhr,
Sonntag 9.30 – 11.30 Uhr
T 82344-20

Brockenhaus Leiblachtal

Montag bis Freitag
9.00 – 12.00 Uhr und
14.00 – 18.00 Uhr,
Samstag
9.00 – 12.00 Uhr
T 05574/52963

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
www.hoerbranz.at

Ärztliche Wochenenddienste

Sa, 03.03.2012 Dr. Fröis
So, 04.03.2012 Dr. Michler

Sa, 10.03.2012 Dr. Bannmüller
So, 11.03.2012 Dr. Anwander

Sa, 17.03.2012 Dr. Trplan
So, 18.03.2012 Dr. Bannmüller

Sa, 24.03.2012 Dr. Anwander
So, 25.03.2012 Dr. Hörburger

Sa, 31.03.2012 Dr. Michler
So, 01.04.2012 Dr. Trplan

Ordinationszeiten

An Samstagen,
Sonntagen und Feiertagen:
10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

Kontakt:

Dr. Anwander-Bösch, 05574/47745
Dr. Bannmüller, 05573/82600
Dr. Fröis, 05573/83747
Dr. Hörburger, 05574/47565
Dr. Michler, 05574/44300
Dr. Trplan, 05573/85555

Kontakt - Zahnärzte:

Dr. Heinz R. Krewinkel, 05573/83093
Dr. Achim Jesinger, 05573/82267

Kontakt - Tierarzt:

Dr. Hans Fink, 05573/83179

Apotheken-Notdienste:

01.03.2012 - 07.03.2012
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

08.03.2012 - 14.03.2012
Martin-Apotheke Lochau

15.03.2012 - 21.03.2012
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

22.03.2012 - 28.03.2012
Martin-Apotheke Lochau

29.03.2012 - 04.04.2012
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

Mülltermine

Gelber Sack und Biomüll

Freitag 09.03.2012
Freitag 23.03.2012

Restmüll und Biomüll

Freitag 02.03.2012
Freitag 16.03.2012
Freitag 30.03.2012

Sperrmüll- und Grünmüllabgabe beim Bauhof

Jeweils Montag
von 16.30 - 18.30 Uhr

Samstag 03.03.2012
Montag 05.03.2012
Samstag 10.03.2012
Montag 12.03.2012
Samstag 17.03.2012
Montag 19.03.2012
Samstag 24.03.2012
Montag 26.03.2012
Samstag 31.03.2012
Montag 02.04.2012

Telefon Bauhof: 82222-280

Kneipp Aktiv Club:

Gesundheitsgymnastik:

jeden Donnerstag von 18.00 - 19.00
Uhr Uhr 19.00 - 20.00 Uhr; 20.00 -
21.00 Uhr

Senioren-gymnastik:

jeden Freitag von 14.00 - 15.30 Uhr

Anti-Osteoporose:

jeden Mittwoch,
8.30 - 9.30 Uhr, 9.45 - 10.45 Uhr
Hauptschule Hörbranz

Gymnastik im Sitzen:

ab Donnerstag 23.02.2012, 10 x
9.30 - 10.30 Uhr
Leitung: Ricky Schierl, T 73/84519

Wandern:

jeden Dienstag, 13.30 Uhr,
oberer Kirchplatz, ca. 2 Stunden

Termine & Veranstaltungen

Ab 10. März jeden Samstag von 8 - 12 Uhr
Wochenmarkt auf dem Dorfplatz

Jeden 1. Dienstag im Monat

Jahrgang 1939 Hörbranz
Unterhaltungstreff ab 17.00 Uhr
im Gasthaus Rose
Kontakt: 05573/82269, 0680/1275797,
0699/19468714

Do, 01. März, 19.30 Uhr

Einführungsabend
Hundesportverein
Hundesportplatz

Fr, 02. März, 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung
Männerchor
Gasthaus KZWO

Sa, 03. März

Kursbeginn Frühjahr
Hundesportverein
Hundesportplatz

Sa, 03. März

Nachwuchsturnier
FC Hörbranz
Turnhalle alt

So, 04. März

Nachwuchsturnier
FC Hörbranz
Turnhalle alt

Mo, 05. März, 19.00 Uhr

"Prima la Musica"
Teilnehmer stellen sich vor
Musikschule Leiblachtal

Mi, 07. März, 20.00 Uhr

Jahreshauptversammlung
Bienenzuchtverein
Gasthaus Rose

07. - 11. März

"Prima la Musica"-Landeswettbewerb
Musikschule Leiblachtal
Konservatorium Feldkirch

Do, 8. März, 9.00 Uhr

Kursbeginn „Wohlfühl-Frühling“
Manuela Gahler-Poschenrieder
Herrnmühlestrasse 6

08. - 10. März
Osterausstellung
Brockenhaus Leiblachtal in Lochau

Sa, 10. März, 8.30 - 12.00 Uhr

Mütterverschnauaufpause
Kindergarten Brantmann

Sa, 10. März, 10.30 Uhr

Gemeinschaftskonzert der Jungmu-
sik mit der Jugendmusik Röthenbach
Leiblachtalsaal

Mo, 12. März, 19.00 Uhr

Vacation - Christine Anesi (Gesang)
Gemischte Vorspielstunden
Musikschule Leiblachtal

Sa, 17. März, 9.00 - 17.00 Uhr

Workshop „Wenn der Vater mit dem
Sohne ...“ - Sozialsprengel Leiblachtal
Alte Turnhalle

Sa, 17. März

1. VHV Cupprüfung
Hundesportverein
Hundesportplatz

So, 18. März

1. VHV Cupprüfung
Hundesportverein
Hundesportplatz

Mo, 19. März, 14.30 - 16.00 Uhr

Gedächtnistraining, Bewegungs-
übungen, Lebensfragen
Kath. Bildungswerk ALT-JUNG-SEIN
im Pfarrheim

Sa, 24. März, 10.00 - 13.00 Uhr

Familien-Flohmarkt
Elternverein
Aula der Mittelschule

Sa, 24. März, 20.00 Uhr
Jahreshauptversammlung
Feuerwehr
Gasthaus Bad Diezlings

Mo, 26. März, 14.30 - 16.00 Uhr
Gedächtnistraining, Bewegungsübun-
gen, Lebensfragen
Kath. Bildungswerk ALT-JUNG-SEIN
im Pfarrheim

Mo, 26. März, 19.00 Uhr

Gut Holz - Robert Maldoner (Klarinet-
te) - Gemischte Vorspielstunden
Musikschule Leiblachtal

Mi, 28. März, 13.30 Uhr

Kinderkonzert
Lebenshilfe
Pfarrheim

Fr, 30. März, 19.30 Uhr

Preisjassen
Turnerschaft Hörbranz
Gasthaus Rose

So, 01. April, 13.30 Uhr

Frühlingswanderung
Kneipp Aktiv Club
Treffpunkt Adeg Hörbranz

So, 01. April, 20.00 Uhr

Konzert 2012
Musikverein
Leiblachtalsaal

Hinweis
Caritas
Haussammlung

von 1. bis 31. März



Seeufer- und Flurreinigung
Samstag, 24. März 2012, 8.30 Uhr
Treffpunkt: Feuerwehrgarage

Sprechstunden Gemeindeamt

Bürgermeister Karl Hehle

Montag, 05.03.2012
Montag, 19.03.2012
Von 16.00 - 18.00 Uhr
Bitte um Terminvereinbarung

Rechtsanwalt Dr. Loacker

Donnerstag, 08.03.2012
Von 17.30 - 18.30 Uhr

Rechtsanwältin Mag. Eberle

Donnerstag, 22.03.2012
Von 17.30 - 18.30 Uhr

Notar Dr. Ender

Donnerstag, 01.03.2012
Donnerstag, 15.03.2012
Donnerstag, 29.03.2012
Von 17.30 - 18.30 Uhr

Wohnungen

Landtagsabgeordnete Manuela Hack
Montag, 05.03.2012
Von 17.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten

Gemeindeamt

Montag 8.00 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag
8.00 - 12.00 Uhr
T: 82222-0

Immer informiert:
Unter www.leiblachtal-erleben.at ist eine
Veranstaltungsübersicht aller Leiblachtal-
Gemeinden ersichtlich!

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.hoerbranz.at



An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at